

# Spilleiter

**Beschreibung:**

Stellt das Spiel vor, führt durch die Runden, trifft finale Entscheidungen

**Besitz zu Beginn des Spiels:**

- Pfeife
- 3 Würfel
- 3 Tageszeitungen
- Augenbinde
- Glas mit Kaffeebohnen

# Bank

**Beschreibung:**

Verwaltet die Geldreserven, zahlt aus und zieht ein entsprechend der Ereigniskarten

Falls während des Spiels das Geld ausgeht, kann gegen einen Schuldschein bei Händlern, Exporteur oder Ladenbesitzer geliehen werden.

**Besitz zu Beginn des Spiels:**

- Geldreserven, Schuldscheine

# Richter

## **Beschreibung:**

Der Richter muss die Entscheidungen des Polizisten bestätigen, indem er die Bußkarte unterzeichnet. Er kann auch gegen die Entscheidung des Polizisten stimmen.

Zudem wird der Richter im Spielverlauf von den Großgrundbesitzern angesprochen, falls es zum Streit um Grundbesitz kommt. Kann ein Großgrundbesitzer dann eine Grundbesitzkarte vorlegen, wird ihm Recht gegeben.

Zudem entscheidet der Richter im Zweifelsfall immer zu Gunsten der Händler und Großgrundbesitzer.

Der Richter ist bestechlich!

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

---

# Polizist

## **Beschreibung:**

Der Polizist sorgt für Ruhe und Ordnung während des Spiels. Er kann jederzeit an jeden Spieler Bußgelder verteilen. Dazu füllt er einen Strafzettel („Bussenzettel“) aus. Die Strafe muss er sich aber vom Richter durch eine Unterschrift bestätigen lassen.

Alle Leute können den Polizisten gegen eine kleine Bezahlung um Hilfe bitten. Wenn er bezahlt wird, drückt der Polizist auch einmal ein Auge zu. Die eingenommenen Bußgelder gehören ihm.

Essen muss er jeden Tag im Laden kaufen.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 10 Pesos (1x5 Pesos, 2x2 Pesos, 1x1 Peso)
- 20 Strafzettel
- Bleistift
- Dienstmarke

# Arbeiter

## **Beschreibung:**

Du bist als Plantagenarbeiter beim Großgrundbesitzer beschäftigt.

Du zeichnest Kaffeebohnen nach einer Schablone, schneidest diese aus und klebst sie auf einen Papierstreifen. Wenn Du Dein Tagespensum von 10 Kaffeebohnen erfüllt hast, gibst Du den Streifen dem Großgrundbesitzer. Bei guter Qualität zahlt Dir der Großgrundbesitzer Deinen Tageslohn: Ein Peso mehr als Du brauchst, um Dein Essen zu kaufen.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 5 Pesos (2x2 Pesos, 1x1 Peso)
- 1 Kaffeebohnen-Schablone

# Bauer

## **Beschreibung:**

Du bist Bauer und bewirtschaftest ein eigenes Grundstück. Du produzierst Kaffeebohnen.

Du zeichnest Kaffeebohnen nach einer Schablone, schneidest diese aus und klebst sie auf einen Papierstreifen. Achte auf gute Qualität! Nur vollständig beklebte Streifen kannst Du dem Händler verkaufen. Am ersten Tag können die Händler dafür höchstens 7 Pesos bezahlen. Mindestens vier Pesos musst Du am ersten Tag im Laden für Dein Essen bezahlen.

Wenn Du in Geldnot gerätst, kannst Du beim Großgrundbesitzer Geld leihen. Nach zwei Tagen musst Du ihm das Geld zurück zahlen; wegen der starken Inflation mit 50 % Zins pro Tag. Wenn Du Deine Schulden nicht zurück zahlen kannst oder das Essen nicht bezahlen kannst, musst Du Dein Grundstück dem Großgrundbesitzer verkaufen. Dieser kann Dich als Plantagenarbeiter beschäftigen.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 5 Pesos (2x2 Pesos, 1x1 Peso)
- 1 Kaffeebohnen-Schablone
- 1 Grundstückskarte
- 12 Papierstreifen
- 2 A4-Blätter

# Großgrund- besitzer

## **Beschreibung:**

Du bist Großgrundbesitzer. Du besitzt fruchtbaren Boden auf dem Kaffee gedeiht. Da Du viel Geld hast, lässt Du Plantagenarbeiter Kaffee produzieren. Das Tagespensum eines Arbeiters beträgt mindestens 10 Stück, die dieser auf einem Papierstreifen aufklebt. Du zahlst pro Tag einen Peso mehr als das Essen kostet. Vollständige Streifen mit je 10 Kaffeebohnen kannst Du den Händlern verkaufen. Pro Streifen verdienst Du am Anfang 7 Pesos.

Sollte ein Bauer um einen Kredit bei Dir bitten, leihst Du ihm das Geld. Nach spätestens 2 Tagen verlangst Du es zurück, mit einem Zins von 50 Prozent pro Tag. Sollte ein Bauer seine Schulden nicht bezahlen können, muss er Dir sein Grundstück verkaufen. Du kannst ihn dann als Plantagenarbeiter beschäftigen. Der Preis eines Grundstücks beträgt mindestens 20 Pesos.

Deine Besitzurkunden kannst Du bei einer günstigen Gelegenheit nutzen, um Deinen Besitz zu vergrößern. Die Urkunde musst Du dann beim Richter abgeben.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 290 Pesos (20x10 Pesos, 10x5 Pesos, 10x2 Pesos, 20x1 Peso)
- 1 Plantage
- 30 Papierstreifen
- 10 A4-Blätter
- 1 Blatt Kreditkontrolle
- 2 Besitzurkunden

# Ladenbesitzer

## **Beschreibung:**

Du bist Ladenbesitzer. Du besitzt einen Laden, den Du Dir mit einem Mitspieler teilst. Alle Mitspieler (außer den Händlern, dem Exporteur, der Bank und dem Richter) müssen bei Dir täglich ihr Essen kaufen. Dazu gehst Du nach Tagesbeginn sofort bei jedem vorbei und verkaufst das Essen.

Am Anfang kostet das Essen 4 Pesos pro Tag. Wegen der hohen Geldentwertung kostet das Essen jeden Tag einen Peso mehr. Alle Spieler müssen täglich einkaufen und bar bezahlen. Wer nicht mehr bezahlen kann, wird beim Polizisten gemeldet.

Damit niemand vergessen wird, hast Du eine Liste, in der Du Deine Verkäufe notieren kannst.

Danach kaufst Du neues Essen beim Händler ein. Das Essen kostet dort immer die Hälfte des Verkaufspreises, am Anfang also 2 Pesos. Dein Essen musst Du Dir bei Seite legen.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 100 Pesos (4x5 Pesos, 20x2 Pesos, 40x1 Peso)
- 1 Verkaufsliste

# Exporteur

## **Beschreibung:**

Du bist ausländischer Exporteur, der sich auf den Ankauf von qualitativ hochwertigem Kaffee spezialisiert hat. Du wohnst abseits der Bauern. Täglich kommen Händler bei Dir vorbei und bieten Kaffee zum Kauf an. Mit anderen Spielern hast Du keinen Kontakt.

Bei guter Qualität kaufst Du den Kaffee zu einem Preis von 10 Pesos pro Streifen. Anfangs kannst Du 5 Streifen, höchstens 7 Streifen pro Tag kaufen. Kaufe nicht immer alles, drücke auf den Preis.

Außerdem verkaufst Du dem Händler seinen täglichen Bedarf an Essen zu einem Peso pro Konsument.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 448 Pesos (32x10 Pesos, 16x5 Pesos, 16x2 Pesos, 16x1 Peso)
- 10x Essen pro Teilnehmer

# Händler

## **Beschreibung:**

Du bist Händler. Du kaufst den Kleinbauern und den Großgrundbesitzern Kaffee ab.

Vollständig beklebte Streifen kaufst Du zu 7 Pesos bei guter Qualität. Den gekauften Kaffee transportierst Du zum Exporteur. Zu Beginn kann er bis zu 10 Pesos pro Streifen bezahlen, wenn die Qualität gut ist. Er muss aber nicht kaufen. Achte also drauf, nur für gute Qualität den vollen Preis zu zahlen.

Außerdem kaufst Du beim Exporteur das tägliche Essen zu 1 Peso pro Stück. Der Ladenbesitzer bezahlt dir dafür die Hälfte des Tagespreises pro Stück. Dieser beträgt zu Beginn vier Peso pro Stück und steigt in jeder Runde um 1 Peso pro Stück.

## **Besitz zu Beginn des Spiels:**

- 40 Pesos (4x5 Pesos, 8x2 Pesos, 4x1 Peso)